

INHALT

Abbildungsverzeichnis.....	11
1. Einführung: Forschungskontext und Analysekonzeption	13
1.1 Der Forschungskontext - Interkulturelles Management im Spannungsfeld zwischen Kultur, Management und Kommunikation ...	13
1.2 Zielsetzung und Gang der Untersuchung - ein roter Faden.....	17
2. Interkulturelles Management - Strukturierung eines Forschungsparadigmas	23
2.0 Vorbemerkungen.....	23
2.1 Das Forschungsfeld interkulturelles Management - ein erklärungsbedürftiges Phänomen	24
2.1.1 Theoretische Grundlagen für die Existenz und Abgrenzung des Forschungsfeldes.....	25
2.1.1.1 Grundsätzliches	26
2.1.1.2 Der Objektbereich	27
2.1.1.3 Der Problembereich.....	30
2.1.1.4 Abgrenzung zu verwandten Forschungsgebieten.....	33
2.1.2 Praktische Grundlagen für die Entstehung des Forschungsfeldes.....	36
2.2 Kultur als managementrelevanter Einflußfaktor	44
2.2.1 Der Kulturbegriff - ein erster Zugriff.....	45
2.2.2 Kultur als institutionelles Konzept.....	49
2.2.3 Die Lebenswelt als handlungsleitendes Konzept	51
2.3 Möglichkeiten der weiteren Differenzierung des Forschungsfeldes	56
2.3.1 Überlegungen zur Interdisziplinarität	57

2.3.2	Aspekte der weiteren Differenzierung	64
2.3.2.1	Arten des interkulturellen Kontaktes auf wirtschaftlicher Ebene	64
2.3.2.2	Intrakulturelle oder interkulturelle Forschung und die Einbeziehung des Konzeptes Kultur	67
2.4	Fazit: Bausteine des Forschungsfeldes interkulturelles Management ..	73
3.	Die kulturvergleichende Managementforschung	77
3.0	Vorbemerkungen.....	77
3.1	Von der Konvergenzhypothese zur Anerkennung kulturell determinierter Verschiedenheit.....	78
3.2	Wichtige Ansätze im einzelnen..	82
3.2.1	Sozioökonomische Ansätze	82
3.2.2	Die psychologische Perspektive	92
3.3	Die Endogenisierung des Kulturkonzeptes	97
3.3.1	High-context vs. low-context - der Ansatz von Hall.....	98
3.3.2	Das erweiterte Konzept von Hofstede	103
3.3.3	Ergebnisse neuerer kulturklassifizierender Beiträge.....	106
3.3.3.1	Die psychologische Perspektive von Triandis.....	107
3.3.3.2	Die sozioökonomischen Ansätze von Adler und Trompenaars.....	113
3.3.4	Zusammenfassung.....	114
3.4	Kritische Anmerkungen und Fazit: Ist kulturvergleichende Managementforschung problemorientiert ?	116

4. Das Forschungsfeld interkulturelles Management aus interaktionsorientierter Perspektive.....	123
4.0 Vorbemerkungen.....	123
4.1 Interkulturelles Management aus interaktionistischer Perspektive - eine erste Annäherung.....	124
4.1.1 Kulturelle Synergien.....	124
4.1.2 Das Konzept der interkulturellen Orientierung.....	131
4.1.2.1 Grundlagen des Orientierungskonzeptes	131
4.1.2.2 Orientierung in fremdkultureller Umgebung	134
4.1.3 Interkulturelle Kompetenz	136
4.1.3.1 Soziale Handlungskompetenz als Grundlage.....	137
4.1.3.2 Soziale Handlungskompetenz im interkulturellen Kontext.....	139
4.2 Kommunikation aus einer theoretischen Perspektive	141
4.2.1 Der informationsorientierte Kommunikationsbegriff.....	142
4.2.2 Auf dem Weg zu einem interaktionistischen Kommunikationsverständnis.....	147
4.3 Interkulturelle Kommunikation und die Interkultur	154
4.3.1 Kommunikation und Kultur	156
4.3.1.1 Theoretische Grundlagen	157
4.3.1.2 Ausdrucksformen kultureller Spezifika	159
4.3.2 Interkulturelle Kommunikation und Wirtschaftskommunikation.....	169
4.3.2.1 Begriffsgeschichte und Begriffsbestimmung.....	170
4.3.2.2 Aktuelle Theorien zur interkulturellen Kommunikation und ihre Bedeutung für die Wirtschaftskommunikation.....	173
4.3.2.2.1 Objektivistische Theorien.....	173
4.3.2.2.2 Subjektivistische Theorien	177
4.3.2.2.3 Exkurs: Verfahren der Gesprächsanalyse	179

4.3.2.3	Das Konzept der Interkultur als dynamisches Kulturkonzept.....	181
4.3.2.3.1	Konsensuelle Erzeugung von Realität	181
4.3.2.3.1	Die Theorie der territorialen Grenzen	184
4.3.2.4	Synchrone und diachrone Analyse der interkulturellen Beziehung	187
4.3.2.4.1	Interkulturelle Kommunikationsstrukturen	187
4.3.2.4.2	Interkulturelle Kommunikationsprozesse.....	190
4.3.2.5	Interkulturelle Kompetenz - einige Anmerkungen aus kommunikationsorientierter Sicht	191
4.4	Zusammenfassung: Interaktionsorientierte Forschung als unabdingbarer Bestandteil des Forschungsfeldes interkulturelles Management.....	193
5.	Ergebnis: Ein Bezugsrahmen zur Analyse interkulturellen Management.....	197
5.0	Vorbemerkungen - Der Bezugsrahmen als essentielles Hilfsmittel	197
5.1	Die Kritik an bestehenden Forschungen als Ausgangspunkt	199
5.2	Die Konzeption.....	201
5.2.1	Einordnung in den Gesamtkontext.....	201
5.2.2	Analysebaustein 1: Bestimmung der Untersuchungsbereiche.....	202
5.2.3	Analysebaustein 2: Kontrastive Beschreibung.....	204
5.2.4	Zwischenschritt: Hypothesenformulierung	208
5.2.5	Analysebaustein 3: Analyse der Interaktion und Kommunikation.....	209
5.2.6	Operationalisierung: Kommunikative Synergien und Fähigkeiten.....	211
5.2.7	Methodische Anmerkungen	213
5.3	Ergebnis und Zusammenfassung des theoretischen Überlegungen: Der Bezugsrahmen als integrative Grundlage für Forschungen im Forschungsfeldes interkulturelles Management i.e.w.S.	216
	Literaturverzeichnis.....	221

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb. 1-1:	Gang der Untersuchung.....	19
Abb. 2-1:	Aspekte der inneren und äußeren Abgrenzung des Forschungsfeldes interkulturelles Management	25
Abb. 2-2:	Das Forschungsfeld interkulturelles Management - eine erste, grobe Differenzierung	32
Abb. 2-3a:	Entwicklung der Handelsvolumina ausgewählter Länder.....	39
Abb. 2-3b:	Entwicklung der Direktinvestitionen ausgewählter Länder	40
Abb. 2-4:	Entwicklung der Siemens-Stammhausversetzten	41
Abb. 2-5:	Problemkategorien des Forschungsfeldes interkulturelles Management	42
Abb. 2-6:	Gesellschaftliche Ebenen und Normen nach Torbiörn.....	53
Abb. 2-7:	Lebensweltkonzept nach Habermas	55
Abb. 2-8:	Wichtige Disziplinen des Forschungsfeldes interkulturelles Management	58
Abb. 2-9:	Relevante Teilbereiche.....	59
Abb. 2-10:	Management unter interkulturellem Bezug nach Steinle	61
Abb. 2-11:	Arten des interkulturellen Kontaktes im Objektbereich betriebswirtschaftliche Organisation	65
Abb. 2-12:	Elemente und Fragestellungen der interkulturellen Managementforschung i. e. w. S	70
Abb. 2-13:	Die erweiterte Struktur des Forschungsfeldes interkulturelles Management i. e. w. S.	72
Abb. 3-1:	Sozioökonomische Ansätze der kulturvergleichenden Managementforschung.....	85
Abb. 3-2:	Themen und untersuchte Länder der kulturvergleichenden Managementforschung - ein Überblick	90
Abb. 3-3:	Motiviertes (Arbeits-) Verhalten und Beispiele für förderliche Bedingungen nach Dreesmann.....	95
Abb. 3-4:	Beispiele für schnelle und langsame Nachrichten	100

Abb. 3-5:	Monochrome und polychrone Aspekte der Klassifizierung von Kulturen	102
Abb. 3-6:	Maskulinität und Femininität im Konzept von Hofstede.....	105
Abb. 3-7:	Kulturvariationen nach Triandis.....	108
Abb. 3-8:	Lebensweltliche Dimensionierungsmöglichkeiten von Kulturen im Überblick	115
Abb. 4-1:	Ein kulturelles Kompromißmodell im amerikanisch-japanischen Kontext.....	126
Abb. 4-2:	Positive und negative Auswirkungen kulturbedingter Andersartigkeiten.....	127
Abb. 4-3:	Ein Prozeßmodell zur Realisierung kultureller Synergien.....	129
Abb. 4-4:	Der Prozeß der Orientierung	132
Abb. 4-5:	Komponenten und Fähigkeiten sozialer Handlungskompetenz	138
Abb. 4-6:	Merkmale sozialer Handlungskompetenz im interkulturellen Handlungsfeld.....	140
Abb. 4-7:	Das Kommunikationsmodell von Shannon/Weaver und zwei erweiterte Varianten.....	144
Abb. 4-8:	Das Kommunikationsmodell von Tosi et al.	149
Abb. 4-9:	Ein interaktionistisches Kommunikationsmodell	152
Abb. 4-10:	Ebenen der Kommunikation.....	154
Abb. 4-11:	Kommunikation im Kulturkontext - eine Differenzierung des Forschungsfeldes.....	156
Abb. 4-12:	Kulturunterschiede in der verbalen Kommunikation - ein Überblick.....	162
Abb. 5-1:	Der Bezugsrahmen im Gesamtkontext des Forschungsfeldes	201
Abb. 5-2:	Analysebaustein 1: Untersuchungsbereiche	203
Abb. 5-3:	Analysebaustein 2: Kulturdimension - Managementfaktor - Matrizen.....	206
Abb. 5-4:	Analysebaustein 3: Kommunikation und Interaktion	210
Abb. 5-5:	Der Bezugsrahmen im Überblick	218